



► Teil I siehe ISA II 2024

Klimafreundlicher leben in Billerbeck

Nachhaltigkeitszentrum auf die Beine gestellt – Teil II

Was als schulisches Projekt an der Anne-Frank-Gesamtschule Havixbeck-Billerbeck begann, aber doch so viel mehr geworden ist, davon berichteten wir in der letzten ISA-Ausgabe. Der aus einer schulischen Initiative entstandene Verein „Nachhaltigkeitszentrum Billerbeck e.V.“ richtete mit materieller und personeller Unterstützung durch Verwaltung und Rat der Stadt Billerbeck ein Geschäftslokal in der Fußgängerzone ein. Mit zahlreichen Gästen feierten die Organisatoren im Juni die Eröffnung des Geschäftslokals.

ISA REDAKTION



1 Das Geschäftslokal mit dem neuen Nachhaltigkeitszentrum in der Fußgängerzone.

2 Schulleiter Dr. Torsten Habel – hier im Gespräch mit Gästen – betonte bei der Eröffnungsfeier die Einzigartigkeit der Zusammenarbeit von Schule, Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltung und Wirtschaft.

3 AFG-Lehrer und Vereinsvorsitzender Oliver Wischerhoff, freut sich mit (von rechts) Bürgermeisterin Marion Dirks, Klimaschutzmanagerin der Stadt Billerbeck, Julia Neumann und Schulleiter Dr. Torsten Habel über den Besuch der „Paten“ aus Deventer/NL. Dort betreiben Annet Meyrink und Sandra Koppenhöfer gemeinsam mit 40 Ehrenamtler*innen das „Duurzaamheidscentrum Deventer“, das Modell für das hiesige Nachhaltigkeitszentrum stand.

4 Das Kunstwerk „Tanz auf dem Vulkan“ des Billerbecker Künstlers Rüdiger Klebeck symbolisiert nicht nur, wie notwendig es ist, dass die Menschheit ihr Leben nachhaltig gestaltet, sondern zeigt auch den mehrdimensionalen Ansatz des Zentrums: Nachhaltigkeit soll aus vielerlei Perspektiven erfahrbar



gemacht werden und Menschen sollen zum Handeln und Mitmachen motiviert werden

5 Habel und Wischerhoff sind stolz auf das gelungene Projekt und sind sich einig: „Was hier entstanden ist, ist einzigartig und wer es erleben will, ist herzlich eingeladen, freitags zwischen 14.30 und 17.30 Uhr nach Billerbeck zu kommen und wahrzunehmen, was geschaffen wurde. Das Nachhaltigkeitszentrum wird sich dynamisch wandeln und erneuern.“

6 Schon während des Festakts wurde deutlich, wie viele junge Menschen das Projekt ansprach und es entstanden neue Ideen für Workshops, Informationsabende und Ausstellungsstücke.

Textvorlage: Habel, Wischerhoff, Fotos: Dr. Torsten Habel, Fotos 1 und 6 | Iris Bergmann Foto 2 | Robert Hülsbusch Fotos 3, 4, und 5.

